

Piberegg. (Brand.) Am 28. Oktober um zirka 22 Uhr 30 brach in dem zum Großteil aus Holz erbauten Anwesen der Frau Maria Eder Feuer aus; das Wohn- und Wirtschaftsgebäude brannte bis auf die Grundmauern nieder, wobei auch alle Einrichtungsgegenstände samt Kleider und Wäsche sowie die Wirtschaftsgeräte und Futtermittel ein Raub der Flammen wurden. Der kleine Viehbestand wurde durch die Nachbarn unter großen Anstrengungen gerettet. Der Gesamtschaden beträgt angeblich 10.000 S und ist durch Versicherung gedeckt. Am Brandplatz erschien der Löschzug Piber der freiw. Bezirksfeuerwehr Köflach, der in zweieinhalbstündiger anstrengender Arbeit den Brand lokalisierte. Den Ordnungsdienst versahen Gendarmeriepostenkommandant Fellingner mit Gendarmeriebeamten Sand des Postens Piber, die auch die Erhebungen über die Brandursache pflegten und die Abbrandlerin wegen Verdachtes der Brandlegung verhafteten und dem Bezirksgerichte Boitsberg einlieferten.